

3. 23,5 cm hoch. Am Fuß und Knauf je drei getriebene Cherubsköpfchen und Blumen. Auf die Cuppa aufgelegt in durchbrochenem getriebenem Silberrelief drei Putti mit den Leidenswerkzeugen, Blumen und Ranken. — Marken auf Cuppa- und Fußrand: Augsburger Beschau. Meisterzeichen: **AP** in Breit-oval. Ende des XVII. Jhs. (um 1680).

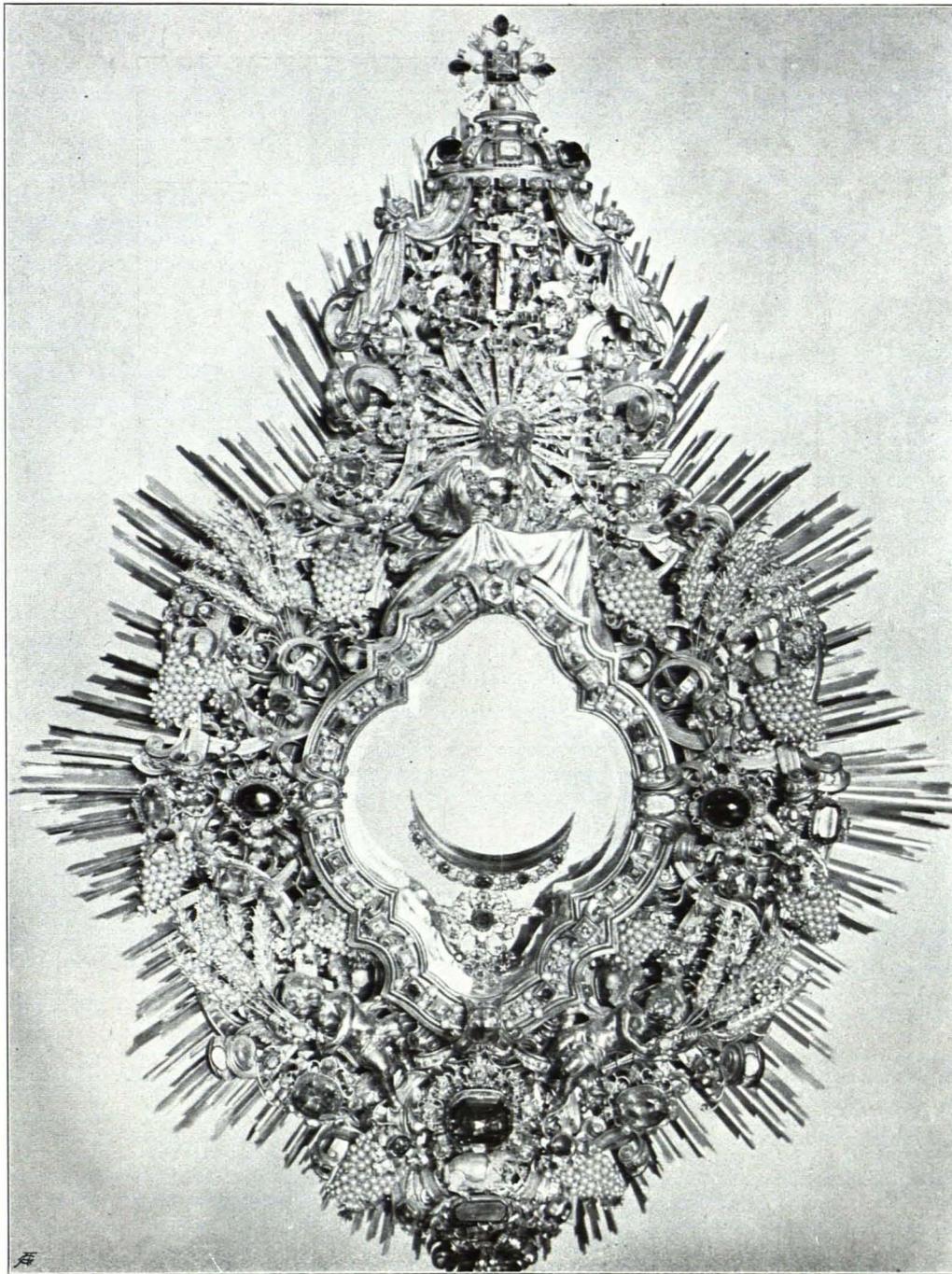


Fig. 336 Maria Plain. Monstranz, Detail (S. 364)

4. 26 cm hoch. Getriebene Verzierungen. Sechspaßfuß mit Lamm, Schaubroten, Weingefäß, Mannaregen und (in ovalen Silbermedaillons) den „arma Christi“. Auf der Cuppa „arma Christi“ und drei Cherubsköpfchen. Anfang des XVIII. Jhs. (Fig. 338 a).

5. 27 cm hoch. Reich getrieben mit asymmetrischen Rocailen. — Marken: Augsburger Beschau mit **K** (1751—1753; ROSENBERG² 194). Meisterzeichen: **GI** in Dreipaß (ROSENBERG² 533). Arbeit des Georg Ignaz Bauer in Augsburg, um 1752.

Fig. 338 a.